



AM
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | April 2024

4. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	I) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	13
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	14
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	15
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	17
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2021/22 bis 2023/24	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Preisrallye für Weizen in Paris

Die Weizenkurse in Paris erlebten eine Preisrallye und stiegen vom Tiefpunkt Anfang März (188,50 EUR/t) auf 258,25 EUR/t (13.05.2024). Dieser Wert stellt das höchste Niveau des Pariser Weizenkurses seit Juli 2023 dar.

Sorge um Weizenbestände in USA und Russland

Während bis Ende März die starke Konkurrenz russischer Weizenexporte Druck auf die Preise ausübte, sind ab der zweiten Märzhälfte und vor allem im April Wettersorgen in den USA, insbesondere in den Winterweizen-Gebieten und widrige Bedingungen für die Weizenanbaugebiete in Russland das beherrschende Thema an den Börsen. Die Wetterprobleme in Russland beinhalten einerseits kaltes Wetter in Zentralrussland, wodurch Auswinterungsschäden befürchtet werden und andererseits der Mangel an Niederschlag im Süden. Die Beratung Sovecon reduzierte daher ihre aktuelle Prognose für die kommende Weizenernte Russlands 2024/25 um gleich 3,4 Mio. t. auf 89,6 Mio. t.

Weizenläger 2024/25 geringer erwartet

Ein weiteres preisstützendes Argument ist der neue WASDE-Bericht des USDA, welcher zwar eine neue Weizenrekordernte erwartete, aber einen deutlich höheren Rekordverbrauch. Als Konsequenz daraus schrumpfen die Endbestände von Weizen auf 253,61 Mio. t. Die Endbestände decken lediglich 31,6 Prozent des prognostizierten Rekordverbrauchs von 802,4 Mio. t und liegen somit um 0,6 Prozentpunkte weniger als 2023/24 und um 3,8 Prozentpunkte weniger als der Mittelwert der vergangenen fünf Jahre.

Die Notierung von Sojabohnen in Chicago im Anstieg

Der Schlusskurs der Sojabohnennotierung (Mai-Kontrakt) am Freitag, 17.05.2024, von umgerechnet 422,68 EUR/t in Chicago legte kräftig zu. Hauptgrund für die Aufwärtsbewegung sind die aktuellen Streiks in Argentinien, welche zu einer Unterbrechung der argentinischen Sojaexporte auf dem Weltmarkt führen. Zudem wird in Argentinien (dem drittgrößten Erzeugerland von Sojabohnen) mit einem Rückgang der kommenden Ernte durch eine Insektenplage gerechnet. Brasilien – der größte Erzeuger von Sojabohnen – ist durch die aktuell schweren Niederschläge und damit einhergehender Überschwemmungen von einer Verzögerung der derzeit laufenden Sojaernte betroffen.

Rapskurse in Paris im Plus

Der Schlusskurs von Raps am Donnerstag, 20.05.2024, in Paris (August-Kontrakt) lag mit 483,50 EUR/t um 10 EUR/t über den Vortrag. Die Preisrallye geschah hier vor allem im Windschatten der Sojanotierungen. Kanadische Exporterfolge sind ein Mitgrund für den Anstieg.

In der EU werden für das Wirtschaftsjahr 2023/24 32,9 Mio. t Erntemenge der drei bedeutendsten Ölsaaten (Raps, Sonnenblume, Sojabohne) prognostiziert. Die größte Bedeutung hat Raps mit einer Erntemenge von 19,8 Mio. t, auf Platz zwei kommt die Sonnenblume mit 10,7 Mio. t. Die EU-Sojabohnenernte liegt bei 2,8 Mio. t. Die gesamte EU-Ölsaatenproduktion steht einem deutlich höheren Verbrauch von 51,2 Mio. t gegenüber. Daher werden von der EU 20,1 Mio. t Ölsaaten, insbesondere Sojabohnen (13,5 Mio. t) importiert.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2023 – 03/2024

Aus der Getreideernte 2023 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	111.698	93.375	9.382	10.067
Weichweizen	1.059.184	917.874	131.911	137.535
Dinkel	20.773	54.204	12.606	37.250
Roggen	114.591	92.170	22.042	22.257
Gerste	243.212	210.525	20.968	12.742
Hafer	21.098	33.808	8.392	14.713
Mais	842.120	861.116	77.775	61.709
Triticale	69.673	73.309	15.221	12.438
Gesamt	2.482.348	2.336.380	298.296	308.710

Quelle: AMA
 Stand per 22.05.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.03.2024 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	60.985	68.476	6.391	7.587
Weichweizen	534.151	529.645	88.615	76.736
Dinkel	36.694	46.906	24.219	30.132
Roggen	70.210	58.603	25.078	18.119
Gerste	157.048	114.130	9.407	8.418
Hafer	9.556	24.270	4.233	12.477
Mais	383.111	480.805	69.067	53.107
Triticale	52.437	43.896	7.200	7.651
Gesamt	1.304.192	1.366.730	234.209	214.226

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	15.957	16.382	801	426
Weichweizen inkl. Dinkel	151.889	133.349	19.944	23.351
Roggen	30.251	25.161	9.340	6.660
Gerste	18.586	17.669	2.303	2.003
Hafer	2.173	3.220	740	1.721
Mais	77.758	91.923	6.783	9.970
Triticale	4.104	4.704	1.522	2.253
Gesamt	300.718	292.409	41.433	46.382

Quelle: AMA
 Stand per 22.05.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.03.2024 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Mengen in t				
Hartweizen	15.621	16.098	465	426
Weichweizen	119.382	105.775	14.496	16.138
Dinkel	9.629	9.398	3.269	4.474
Roggen	29.719	25.111	9.340	6.656
Gerste	8.136	7.892	1.000	1.287
Hafer	1.731	2.653	674	1.672
Mais	22.624	29.232	2.343	3.990
Triticale	1.917	1.070	921	87
Gesamt	208.759	197.229	32.507	34.729

Quelle: AMA
 Stand per 22.05.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2023 - 03/2024	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	61.961	6.885	1.416	157
Weichweizen	466.472	51.830	48.621	5.402
Dinkel	21.564	2.396	8.535	948
Roggen	66.758	7.418	12.562	1.396
Gesamtvermahlung	616.754	68.528	71.134	7.904

Zeitraum 07/2022 - 03/2023*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	54.654	6.073	1.606	178
Weichweizen	458.732	50.970	48.953	5.439
Dinkel	22.381	2.487	8.861	985
Roggen	67.148	7.461	13.683	1.520
Gesamtvermahlung	602.916	66.991	73.104	8.123

Quelle: AMA
 Stand per 22.05.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2023 - 03/2024	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	160.266	17.807	18.838	2.093
Roggen	4.689	521	408	45
Gerste	82.564	9.174	7.621	847
Hafer	4.349	483	695	77
Mais	260.420	28.936	28.673	3.186
Triticale	13.652	1.517	6.292	699
Gesamtverarbeitung	525.941	58.438	62.525	6.947

Zeitraum 07/2022 - 03/2023*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	140.003	15.556	16.699	1.855
Roggen	2.657	295	428	48
Gerste	75.243	8.360	5.986	665
Hafer	5.911	657	910	101
Mais	274.061	30.451	26.870	2.986
Triticale	14.461	1.607	7.075	786
Gesamtverarbeitung	512.336	56.926	57.967	6.441

Quelle: AMA

Stand per 22.05.2024 – vorläufig

*)2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2023 – 03/2024

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/23-03/24	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/22-03/23	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1.521.985	169.109	1.617.148	179.683

Quelle: AMA

Stand per 22.05.2024 – vorläufig

2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 17		KW 18		KW 19		KW 20	
		24.04.2024		01.05 & 02.05		08.05.2024		15.05.2024	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	Wien								
Qualitätsweizen	Wien					243,00	260,00	255,00	265,00
	Wels								
Mahlweizen	Wien	210,00	210,00					210,00	215,00
	Wels			190,00	190,00				
Hartweizen	Wien					300,00	315,00	315,00	315,00
Futterweizen	Wien								
	Wels			158,00	163,00				
Futtergerste	Wien	151,00	154,00						
	Wels			157,00	162,00				
Braugerste	Wien								
Mahlroggen	Wien								
	Wels			170,00	180,00				
Futterroggen	Wien								
	Wels								
Futterhafer	Wien								
	Wels			300,00	300,00				
Futtermais	Wien	168,00	175,00			173,00	173,00	185,00	188,00
	Wels			182,00	187,00				
Rapssaat	Wien								
	Wels								
*Sojaschrot	Wien								
	Wels			435,00	445,00				

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Apr.23	Mai.23	Jun.23	Jul.23	Aug.23	Sep.23	Okt.23	Nov.23	Dez.23	Jän.24	Feb.24	Mär.24
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	542,55	548,53	497,46	425,96	348,63	324,30	487,10	419,59	367,02	393,32	361,67	376,22
Bio-Mahlgroggen	478,87	436,73	385,60		325,06	217,41	303,12	270,15	265,03	258,63	288,23	297,74
Bio-Sojabohne	1.047,53	1.113,84	1.033,16	874,99	971,26	802,19	761,70	752,61	704,80	758,15	740,17	777,21
Bio-Ölsonnenblume		1.008,45	870,07				488,28	550,21	535,25	586,70		590,43

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 22.5.2024

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Mär.24	NÖ		Bglid		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Feb.	Jan.
Durum-(Hart)weizen	286,04								286,04		291,14	302,05
Premiumweizen	249,68								278,56		277,12	274,91
Qualitätsweizen	230,33								240,78		247,35	242,66
Mahl-/Brotweizen	206,54						179,51		201,20		194,89	198,19
Futterweizen	175,59						155,51		165,76		172,64	172,79
Mahl-/Brotroggen	169,41								169,85		185,32	166,23
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	157,32				177,58		163,72		165,95		169,45	166,26
Qualitätshafer												
Futterhafer									258,27			167,56
Triticale	145,40								142,56		143,43	139,01
Körnermais	174,37		162,39				187,20		170,38		176,73	182,24
Nassmais Basis 14 % Feuchtigkeit												
Dinkel												
Ölraps									429,11		395,97	379,35
Ölsonnenblume												
Sojabohne	402,50								406,00		419,59	435,76
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ur-sprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

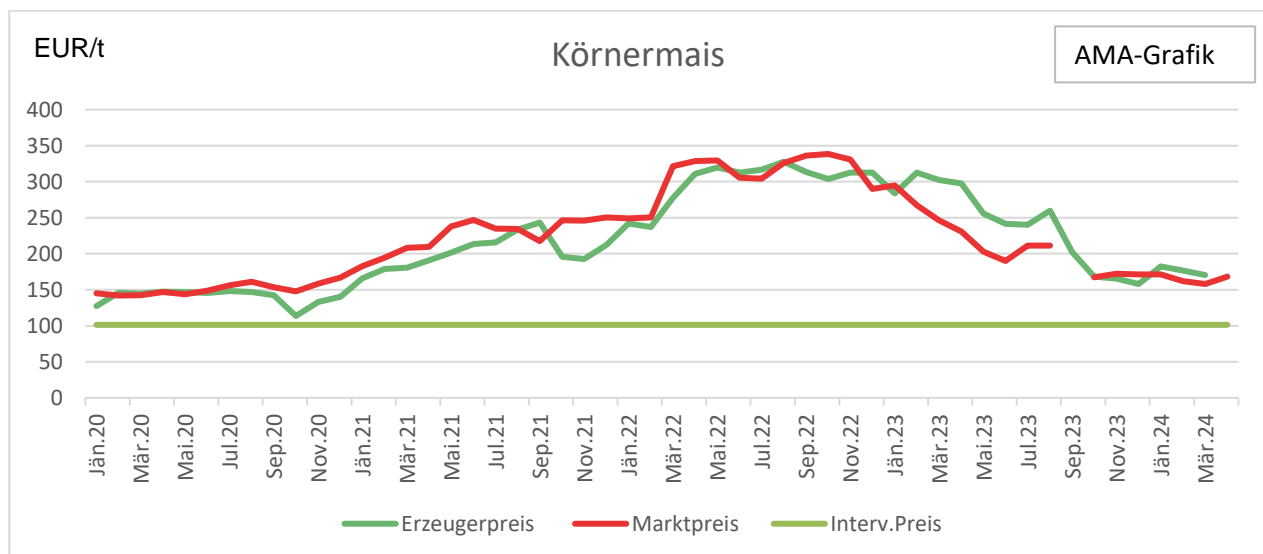
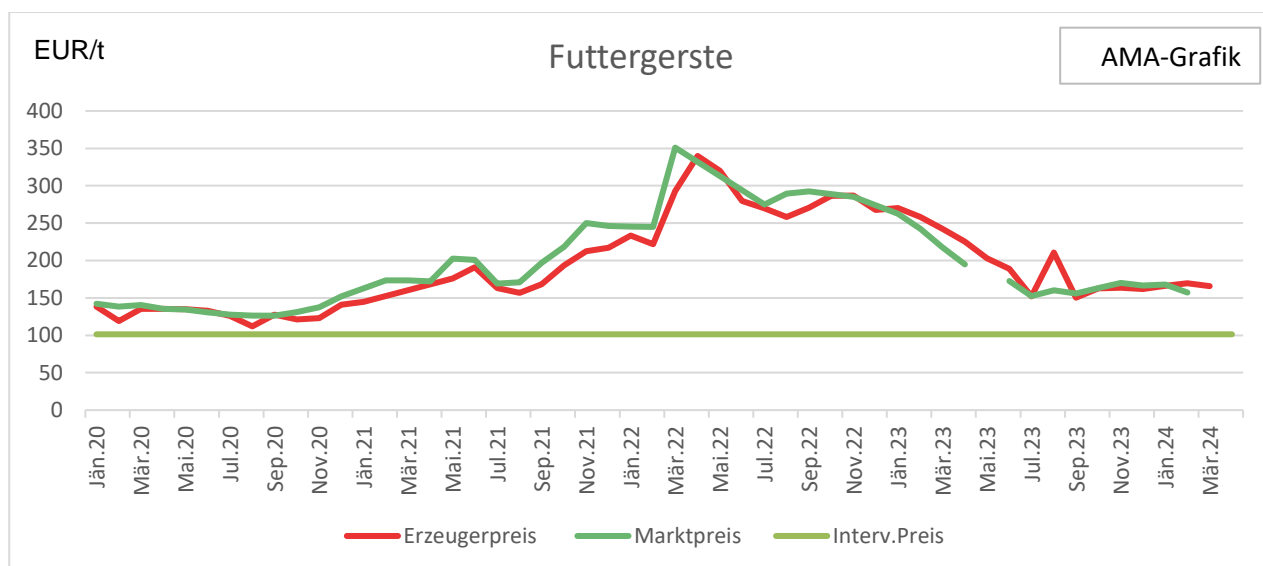
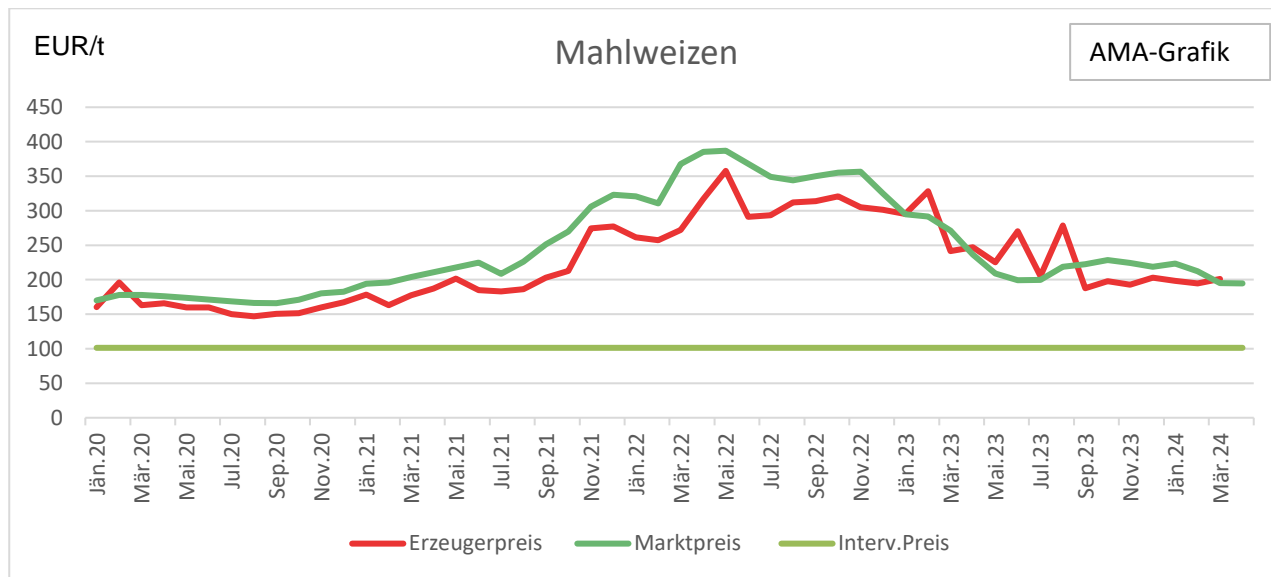
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2023										2024	
	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan	Feb.	Mär.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	44,52	38,90	38,58	33,08	31,98	33,29	33,16	32,81	34,66	34,66	32,48	32,27
Harnstoff (46 % N)	58,61	57,13	57,52	54,30	52,97	50,89	48,38	52,12	49,80	53,00	52,69	48,63
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	44,76	46,35	48,59	34,92			37,33	37,53	41,39		38,70	36,01
Triplephosphat (45 %)	82,41	85,56	74,45	51,91	54,08	56,24	55,94	56,08	57,27	56,93	55,60	56,98
Kali (60 % K ₂ O)	80,66	78,08	70,10	50,98	51,46	51,38	51,52	50,74	50,17	48,98	48,88	49,39
Mischkalk (60 % CaO)	10,37	10,14	7,70	9,93	9,33	9,52	9,51	10,26	6,90	9,28	9,84	9,96
Diammonphosphat (18/46/0)	83,93	81,18	81,22	73,69	62,51	65,62	62,46	62,23	62,69	66,12	66,84	68,46
PK Dünger (0/15/30)		80,80						50,17				
PK-Dünger (0/12/20)					38,51							
Volldünger (15/15/15)	74,88	74,01	74,62	56,04	49,32	49,38	49,31	49,79	49,10	50,17	50,74	50,81
Volldünger (6/10/16)												
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)												

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

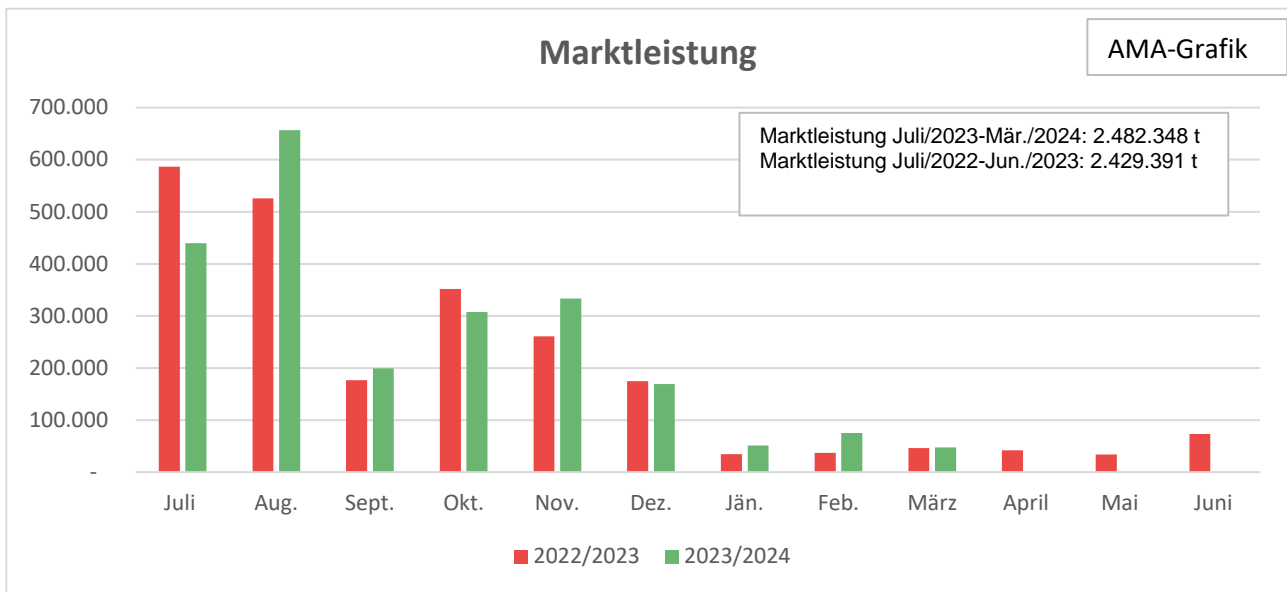
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

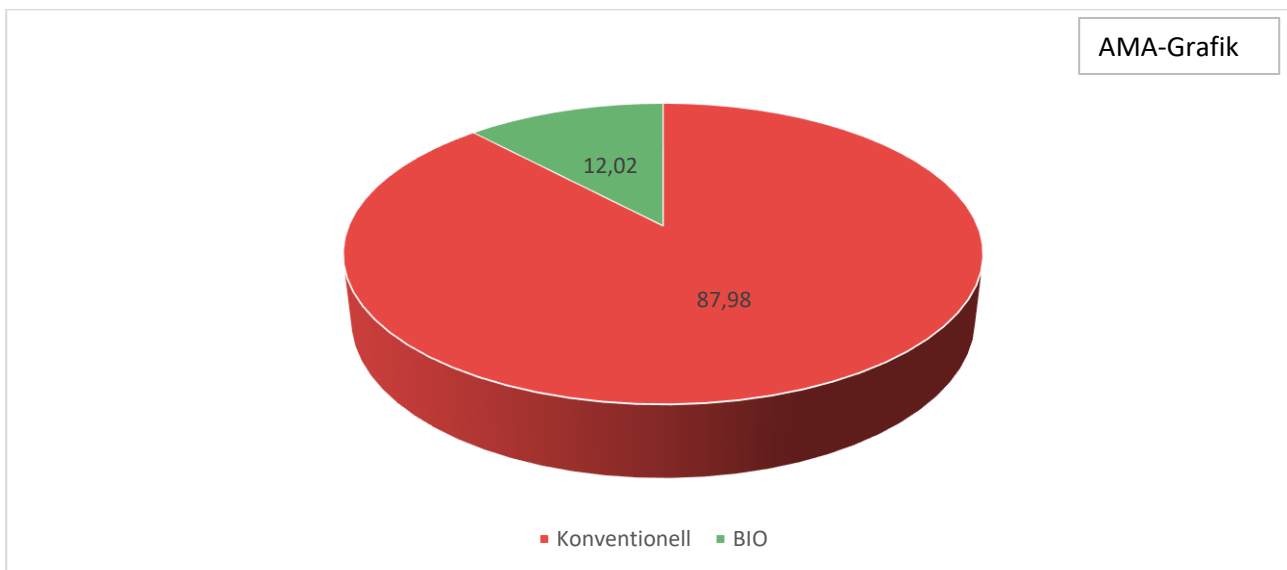
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2023/2024 mit 2022/2023 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2023/2024 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: April 2024 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	19,7	0,9	5,7	20,4	1,0	3,7	51,3
Gesamtproduktion	125,6	7,0	47,5	62,3	7,4	20,0	269,8
Importe	8,0	2,8	1,7	17,5	0,2	0,4	30,5
Insgesamt zur Verfügung	153,4	10,6	54,9	100,2	8,6	23,9	351,6
- Menschl. Ernährung	41,6	8,1	0,4	4,7	3,1	1,3	59,2
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,8	0,3	31,5	58,9	2,7	17,7	156,9
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,6
Verbrauch	101,9	9,0	41,1	76,4	7,6	21,0	257,0
Export	31,0	0,6	9,5	4,5	0,2	0,2	46,0
Gesamtverbrauch	132,9	9,6	50,6	80,9	7,8	21,2	302,9
Geschätzter Lagerstand	20,5	1,2	4,3	19,3	0,8	2,7	48,7

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: April 2024 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	20,4	1,1	4,3	19,3	0,8	2,7	48,6
Gesamtproduktion	120,2	6,9	53,6	69,0	7,6	21,2	278,5
Importe	4,5	2,4	1,6	17,4	0,1	0,4	26,4
Insgesamt zur Verfügung	145,2	10,3	59,5	105,7	8,6	24,3	353,6
- Menschl. Ernährung	41,6	8,2	0,4	4,7	3,1	1,3	59,3
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,8	0,3	31,5	59,1	2,7	17,5	156,9
- andere	0,7	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,7
Verbrauch	102,0	9,0	41,1	76,7	7,6	20,8	257,1
Export	31,0	0,9	10,3	4,8	0,2	0,2	47,5
Gesamtverbrauch	132,9	9,9	51,4	81,5	7,8	21,0	304,6
Geschätzter Lagerstand	12,2	0,4	8,1	24,2	0,8	3,3	48,9

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: April 2024 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtproduktion	19,8	2,8	10,2	32,8
Importe	5,6	13,5	1,0	20,1
Insgesamt zur Verfügung	25,4	16,3	11,2	52,9
- Verbrauch	24,6	16,0	10,6	51,2
- Export	0,5	0,2	0,6	1,3
Gesamtverbrauch	25,1	16,2	11,2	52,5
Geschätzter Lagerstand	0,3	0,1	0,9	1,3
Veränderung Endlagerstand	0,3	0,1	0,9	1,3

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: April 2024 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	19,4	3,1	10,7	33,2
Importe	5,6	13,5	1,0	20,2
Insgesamt zur Verfügung	25,8	17,9	12,6	56,4
- Verbrauch	24,5	16,4	11,1	52,1
- Export	0,5	0,2	0,6	1,3
Gesamtverbrauch	25,0	16,6	11,7	53,4
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2021/22 bis 2023/24

Stand: April 2024

	2021/22* Mio. t	2022/23** Mio. t	2023/24** Mio. t	2022/23 2023/24 in v. H.
Mais				
Produktion	1158	1228	1228	0,0 %
Import	173	187	187	-0,3 %
Verbrauch	1166	1212	1212	0,0 %
Export	180	201	201	0,2 %
Endbestände	302	318	318	-0,1 %
Weizen				
Produktion	789	787	787	0,0 %
Import	212	212	212	-0,2 %
Verbrauch	791	800	800	0,0 %
Export	220	213	213	-0,2 %
Endbestände	271	258	258	-0,1 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	637	659	659	0,1 %
Export	202	199	199	-0,2 %
Verbrauch	525	542	542	0,0 %
Endbestände	120	131	131	0,3 %
Sojabohne				
Produktion	378	397	397	0,1 %
Import	168	170	170	-0,2 %
Verbrauch	366	381	381	0,0 %
Export	172	173	173	0,0 %
Endbestände	101	114	114	-0,2 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	03.04.2024	Mai.24	228,00		212,00	
	25.04.2024	Mai.24	232,00		216,00	
A – Weizen	03.04.2024	Mai.24	222,00		209,00	
	25.04.2024	Mai.24	226,00		213,00	
Mahl-/ Brotweizen	03.04.2024	Mai.24	213,00	211,00	197,00	205,00
	25.04.2024	Mai.24	217,00	215,00	201,00	220,00
Mahl-/ Brotroggen	03.04.2024	Apr.24	181,00		161,00	
	24.04.2024	Apr.24	186,00		166,00	
Futtergerste	03.04.2024	Apr.24	176,00		151,00	
	24.04.2024	Apr.24	182,00		157,00	
						Franko Südboldenburg
Futterweizen	03.04.2024	Mai.24	211,00			201,00
	25.04.2024	Mai.24	215,00			215,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom April 2024

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	323,00 - 328,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	265,00 - 270,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	365,00 - 368,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	358,00 - 360,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	331,00 - 336,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	297,00 - 302,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 76, 12,5% Protein	250,00 - 255,00

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	30.04.2024	30.04.2024	26.03.2024	25.04.2023
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	253,00	236,81	209,75	306,36
Australia ASW	254,00	237,74	221,76	258,95
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	301,00	281,74	262,42	298,16
EU, Franz., grade 1	223,00	208,73	199,58	246,19
EU, Germany, B-Qualität	238,00	222,77	213,44	248,01
EU, Romania, Milling 12,5%	233,00	218,09	197,74	250,745
Ukraine Feed	188,00	175,97	162,62	227,95
US DNS 14 % (PNW)	305,00	285,48	270,73	322,78
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	277,00	259,27	252,25	330,98
US No 2 SRW, Golf	233,00	218,09	206,98	247,1
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	194,00	181,58	177,41	257,13
Argentina, up River	201,00	188,14	174,64	228,86
Brasilien, Paranagua	208,00	194,69	177,41	235,24
Gerste				
EU, France, Feed	216,00	202,18	187,57	228,86
Australia (Adelaide) Feed	241,00	225,58	213,44	244,36
Black Sea Feed	185,00	173,16	162,62	218,83
Argentina Feed	205,00	191,88	194,04	255,3
EU, France, Spring Malting				
Australia (Adelaide) Malting	250,00	234,00	220,84	304,54
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	29,00	27,14	27,72	23,71
EU (Rouen) - Algeria	20,00	18,72	18,58	20,06
Argentina (Up River) - EU	36,00	33,70	34,19	29,18
Brazil to EU	29,00	27,14	27,72	23,71

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	03.04.2024	09.04.2024	16.04.2024	24.04.2024
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	202,17	201,69	205,67	207,84
Weizen French Channel 2				
Futtergerste	190,17	192,07	196,17	195,67
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	203,37	202,77	206,87	209,04
Durumweizen	308,37	323,37		
Fob Rhin:				
Futtermais	201,37	196,37	201,37	209,07

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024	Weizen	05.04.2023	19.04.2023	26.04.2023
Mai.24	200,75	201,25	208,50	Mai.23	254,00	254,00	243,50
Sep.24	215,00	215,00	228,50	Sep.23	254,75	253,50	242,75
Dez.24	221,25	221,75	234,50	Dez.23	258,00	256,50	246,75
Mär.25	225,50	226,00	237,00	Mär.24	260,75	259,25	250,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.24	186,49	188,22	203,62	Mai.23	229,84	228,32	208,64
Jul.24	191,68	193,72	209,95	Jul.23	234,14	232,00	213,55
Sep.24	197,73	199,47	216,20	Sep.23	238,69	235,69	217,13
Dez.24	205,48	207,68	224,00	Dez.23	244,84	241,05	223,45

Quelle: Agrarzeitung

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024	Mais	05.04.2023	19.04.2023	26.04.2023
Jun.24	190,50	193,00	210,50	Jun.23	251,25	245,25	239,00
Aug.24	193,25	195,25	214,00	Aug.23	251,25	245,50	239,50
Nov.24	195,25	196,25	210,00	Nov.23	246,25	241,50	235,50
Mär.24	200,00	200,25	211,50	Mär.24	247,50	242,75	237,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.24	155,74	156,55	160,67	Mai.23	235,68	241,28	228,37
Jul.24	160,31	161,36	164,62	Jul.23	226,56	228,45	213,77
Sep.24	163,68	16,53	168,20	Sep.23	205,53	204,04	194,55
Dez.24	168,70	170,88	173,52	Dez.23	202,46	202,07	193,48

Quelle: Agrarzeitung

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024	Raps	05.04.2023	19.04.2023	26.04.2023
Mai.24	442,25	437,00	441,75	Mai.23	453,00	469,25	457,25
Aug.24	447,00	454,00	459,50	Aug.23	452,75	469,50	452,25
Nov.24	451,50	459,00	465,50	Nov.23	458,00	474,00	456,50
Feb.25	455,50	462,25	468,50	Feb.24	459,50	477,00	460,50
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Mai.24	426,00	432,43	427,43	Mai.23	527,43	530,74	507,26
Jul.24	433,64	438,36	436,09	Jul.23	515,79	510,56	481,7
Nov.24	439,22	444,16	446,87	Nov.23	496,71	486,71	461,38
Jän.25	444,06	449,00	452,25	Jän.24	498,71	489,35	465,63

Quelle: Agrarzeitung

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Neuss/Hamm	Mannheim
Mai.24	27.03.2024	446,00	460,00	458,00
	03.04.2024	436,00	445,00	443,00
	25.04.2024	436,00	445,00	443,00
Aug.24	27.03.2024			
	03.04.2024	443,00	456,00	454,00
	25.04.2024	443,00	456,00	454,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Mai.24	27.03.2024	307,00	296,00	296,00
	03.04.2024	299,00	292,00	291,00
	24.04.2024			
Aug.24	27.03.2024	274,00	273,00	264,00
	03.04.2024	270,00	266,00	261,00
	24.04.2024	270,00	275,00	270,00
Nov.24	27.03.2024	278,00	277,00	269,00
	03.04.2024	275,00	271,00	267,00
	24.04.2024	276,00	280,00	275,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Mai.24	27.03.2024	369,00	379,00	384,00
	03.04.2024	366,00	376,00	381,00
	24.04.2024	391,00	401,00	411,00
Aug.24	27.03.2024	372,00	382,00	389,00
	03.04.2024	368,00	378,00	384,00
	24.04.2024	394,00	404,00	408,00
Nov.24	27.03.2024			
	03.04.2024	375,00	385,00	394,00
	24.04.2024	401,00	411,00	416,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

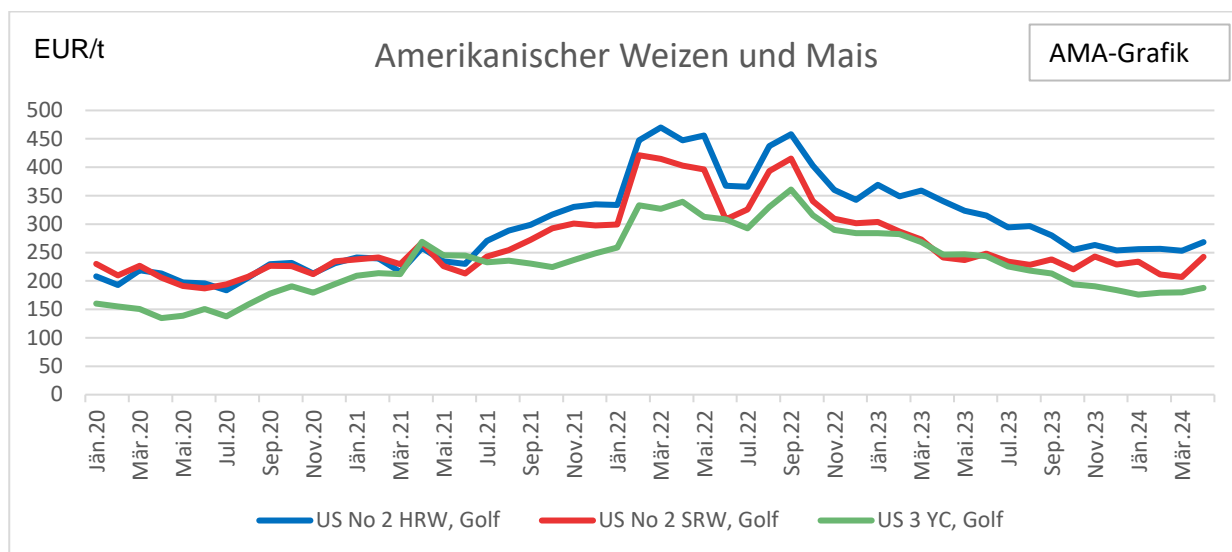
Erteilte Lizenzen in Tonnen – aktueller Stand am 15.05.2024

	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2023 –27.03.2024				01.07.2022 – 29.03.2023				01.07.2021 –30.03.2022			
	Export + Nah- rungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittelhilfe	Import	Export + Nah- rungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittelhilfe	Import	Export + Nah- rungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	23.360.449	23.360.449		7.261.527	23.859.135	23.859.135		7.074.959	21.521.338	21.521.338		2.075.634
2. Weizenmehl	333.830	333.830		178.804	352.516	352.516		275.220	416.615	416.615		200.572
B) 1. Hartweizen	427.642	427.642		2.086.689	615.327	615.327		1.447.159	737.246	737.246		1.074.967
C) Summe A+B	24.121.921	24.121.921	0	9.527.019	24.826.978	24.826.978	0	8.797.339	22.675.199	22.675.199	0	3.351.173
D) 1. Gerste	4.214.131	4.214.131		1.540.185	4.959.766	4.959.766		1.726.808	6.331.482	6.331.482		764.385
E) Mais	3.073.505	3.073.505		13.646.439	2.018.032	2.018.032		21.886.293	5.006.220	5.006.220		12.314.221
F) 1. Roggen	146.585	146.585		189.367	129.632	129.632		108.061	138.685	138.685		220.743
G) Hafer	76.077	76.077		103.290	56.850	56.850		141.140	131.856	131.856		83.605
H) Sorghum	3.902	3.902		9.758	10.234	10.234		23.427	8.765	8.765		27.260
J) Summe D. bis H.	7.514.200	7.514.200	0	15.489.039	7.174.513	7.174.513	0	23.885.729	11.617.009	11.617.009	0	13.410.215
K) Gesamt- summe	31.636.121	31.636.121	0	25.016.058	32.001.491	32.001.491	0	32.683.068	34.292.208	34.292.208	0	16.761.388

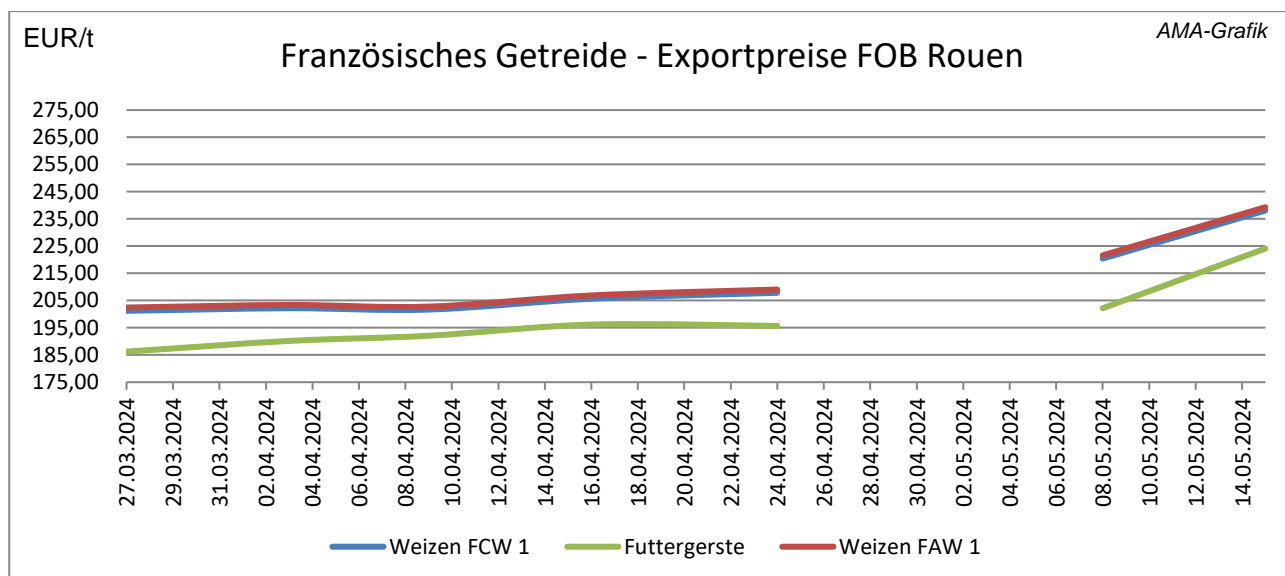
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 15.05.2023, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 15.05.2024,
 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Juni 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: neelam279 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.